

Weltethos-Ambassador



Karl Schlecht
Stiftung

DRAFT

... Suchen und Fördern des „GUTEN schlechthin“

Q:\WD\WD-150419-WE-Ambassador\150419 WE-Ambassador-150420stk-160118wrj.docx
s.a. WD 121206-WEAmbassador>SP 9529 WELTETHOS_40 WE Islam
150420Bsp>stk>150422stk>160118wrj

Weltethos-Ambassador (WA)

Für eine **öffentlichkeitswirksamere Wahrnehmung** der Weltethos-Idee im KSG Zielgebiet „Global Business“ und allgemein gesellschaftlichen Raum wurde von Karl Schlecht die Errichtung einer eigens dafür profilierten Stelle bei der Stiftung Weltethos bzw. dem Weltethos Institut Tübingen (WEIT) angeregt und in Aussicht gestellt.



Zugleich beabsichtigt dies die Objektivierung und Professionalisierung des **Dialogs zu aktuellen Problemfeldern im und über den Islam.**

Dies folgt dem WEIT-Leitgedanken Nr. 6 in WD 110204 (*) bzgl. anderen Weltanschauungen:

Das oft sogenannte „11. Gebot“ Nächstenliebe ausdehnen auf religiöses Empfinden: „Achte das Denken und Empfinden Anderer – bis zu „wertschätze“ oder gar liebe - deren andere Weltanschauung wie deine eigene“ („Gegen-Narzismus“)



Anlass hierfür war die Publikationen im Kontext des grausamen islamistischen Anschlags auf die Satire-Zeitung **Charlie Hebdo** in Paris. Diese schreckliche Tat rückte erneut den bestehenden Konflikt zwischen den Religionen in den Mittelpunkt der gesellschaftlichen Diskussion. Ursache war Missachtung und Herabwürdigung der religiösen Gefühle von Mitbürgern und Einwanderern.

Als ein Lösungsansatz wurde von allen Seiten der dort leider fehlgeschlagenen Dialog zwischen den Religionen gefordert, nicht dass **jeder Einzelne** sich und seine Nächsten – auch die Journalisten - diszipliniert in der Achtung des Nächsten sollte und jeder die **Gemeinsamkeiten** unter den Religionen kennenlernen, am aktuellen Geschehen bewusst machen hilft **und auch dafür aktiv eintritt.**

Dies zu schaffen ist eigentlich die Aufgabe der Weltethos Idee, nicht nur sie proklamieren !

Leider ergriff jedoch bei diesem und analogen Vorkommnissen niemand aus Tübingen die Stimme um unser Weltethos gewissensbildend wirksam zu machen und diese entsprechend öffentlichkeitswirksam in Presse, Funk und Fernsehen vorzubringen, zu Harmonie beitragen.

Weder Sprecher der dafür zuständigen Stiftung Weltethos Tübingen noch des von der KSG voll getragenen Weltethos Instituts Tübingen (WEIT) griffen nach unserem Wissen aktiv in die öffentliche Diskussion ein und leisteten einen Beitrag im Zuge der international geführten Debatte um so grausamen Massaker wie in Paris und Religionszwist vorzubeugen.

Um das zu bessern stiftete der KSG-Gründer dem „Tübinger Weltethos“ die Mittel um künftig diesbezüglich durch eine überzeugend kompetente Persönlichkeit öffentlichkeitswirksam

aufzutreten und auch die **Lehre an der UNI** qualifizieren zu helfen. Letzteres in Kooperation mit dem dort, mit 3 Professoren jüngst ausgestatteten Islam Zentrum.

Durch die zusätzliche Finanzierung eines dafür zu findenden - von uns sogenannten - „**Weltethos-Ambassadors**“ (**WA**) erwartet die KSG, damit den Menschen die sogenannte Weltethos-Idee zukünftig bewusst aktiv als „Lösungskonzept“ im Disput zwischen den Religionen mit Gesellschaft und Business kommuniziert wird.

Entgegen ursprünglicher Absicht möchten wir den WA auch oder vorrangig beim WEIT wirken sehen. Dies weil die KSG Förderung der WE-Idee grundsätzlich primär auf die **Business Welt zielt** und andererseits dort auch eine zielgerechte Einwirkung seitens KSG begünstigt wird.

Für die Stelle des **leitenden Weltethos-Ambassadors** konnte im Januar 2016 **Dr. Jonathan Keir, Postdoctoral Research Fellow am WEIT**, gewonnen werden, welcher ein Netzwerk an Ambassadors weiter ausbauen kann.

Zusätzlich sollen weitere lebenserfahrene und in der Öffentlichkeit schon bekannte Experten gefunden werden, die zunächst **in Teilzeit** gegen zu vereinbarendes Honorar aktiv sein sollen. Z.B. ist eine Kooperation mit dem Islam Zentrum an der UNI Tübingen im Gespräch.

Prof. Dr. Mouez Khalfaoui, Zentrum für Islamische Theologie der Universität Tübingen
Kontakt
Eberhard Karls Universität Tübingen; Zentrum für Islamische Theologie, Rümelinstr. 27
72070 Tübingen Dienstzimmer: Raum 104, 1. OG Tel +49 7071 29-75393
mouez.khalfaoui@zith.uni-tuebingen.de

Stellenbeschreibung für die früher vorgesehene öffentliche Ausschreibung – die aber aus obigem Grund wohl vorerst entfallen kann: [Stellenprofil Weltethos & Islam.docx](#)

Im Nachgang führte uns H Stilz am 150421 zu dem wohl schon hier aktiven Herrn Muhammad Sameer **Murtaza** und wird diese Beziehung aktivieren im obigen Sinne.

*Muhammad Sameer Murtaza M.A. Kaiser-Wilhelm-Str. 24 55543 Bad Kreuznach
Stiftung Weltethos Für interkulturelle und interreligiöse Forschung, Bildung und Begegnung
Mitarbeiter <http://www.weltethos.org/index.htm>
Das Grundgesetz im (Migrations)-Vordergrund Projektleiter <http://islam.de/grundgesetz>*

??? Wen können wir noch dafür gewinnen helfen???

Siehe dazu auf Download in <http://www.karl-schlecht.de/>

(*)http://www.karl-schlecht.de/fileadmin/daten/stiftungen/KSG/Stiftungsprojekte/Wirtschafts_Ethik_Institut_Tuebingen/WD-110204-Weltethos-Institut-121008-stk.pdf

(**) http://www.karl-schlecht.de/fileadmin/daten/Download/SM/SM_121126_Was_ist_die_WE-Idee-150416stk.pdf